



Mo., 06.04.26 - Di., 28.04.26 | 23 Tage ab € 3.649,-

Erlebnisreise

China

Das Reich der Mitte von Nord nach Süd

Highlights

- › China auf Augenhöhe erleben
- › Naturpark Zhangjiajie (Inspiration für den Film „Avatar“)
 - › authentisches Fenghuang
- › Große Mauer jenseits touristischer Massen
- › die kulturellen Schätze von Datong und Pingyao entdecken
 - › Reisterrassen von Ping'an

Erlebe China anders: einmal schnell zur Großen Mauer und zurück – nicht mit uns! Wir suchen uns Abschnitte des Weltkulturerbes, die wir nur mit wenigen anderen Reisenden teilen müssen, wo wir wandern, wo wir den Sonnenaufgang erleben können, wo wir nicht Stunden, sondern zwei Tage verbringen, wo dir der herzliche Besitzer unseres Gästehauses am Abend zeigt, wie du Dumplings zubereitest. Noch mehr außergewöhnliche Erlebnisse gefällig? Wie wäre es mit Tai-Chi am Himmelstempel in Beijing inmitten freundlicher Chinesen? Oder einem Spaziergang auf der Stadtmauer von Xi'an mit 360°-Blick auf die Altstadt und das moderne Stadtbild? Mit dem Hochgeschwindigkeitszug nach Chengdu rasen, die kulturellen Schätze von Datong und Pingyao entdecken und mit dem Floß entlang herrlicher Reisterrassen und Karstkegel auf dem Yulong-Fluss schippern? Wir wandeln auf mystischen Pfaden im Naturpark Zhangjiajie, der als Inspiration für den Filmernfolg „Avatar“ diente, und entdecken Orte wie Fenghuang, in denen das alte China noch heute lebendig ist.

Tag 1 - Mo., 06.04.26 Flug nach Beijing

Gute Reise!

Nutze die inkludierte Rail&Fly-Fahrkarte für eine innerhalb Deutschlands kostenfreie Anreise zum Flughafen. Am frühen Nachmittag geht dein Flug von Frankfurt nach Beijing.

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Flugzeug | **Mahlzeiten:** gemäß Bordservice

Tag 2 - Di., 07.04.26 Beijing

Turbulente Hauptstadt

Planmäßig am frühen Morgen landen wir in Beijing, wo wir von unserer WORLD INSIGHT-Reiseleitung in Empfang genommen werden. Um uns durch die unzähligen Autos zu manövrieren, brauchen wir rund eineinhalb Stunden. Auch wenn wir unsere Zimmer noch nicht beziehen können, frühstücken wir im Hotel und machen uns etwas frisch. Anschließend erkunden wir gemeinsam den Lama-Tempel. Schon am Eingang entführen uns unzählige Talismane, Buddha-Statuen und Räucherstäbchen in eine andere Welt. Wir schlendern durch das Kloster, in dem wir herrliche Fresken, Wandteppiche und tibetische Gebetsmühlen entdecken. Dann erkunden wir die sogenannten Hutongs von Beijing – ein Labyrinth aus engen Gassen mit alten Häusern und idyllischen Innenhöfen. Die Tour endet am Houhai-See. Hier lassen wir euch Zeit, um auf eigene Faust zwischen Restaurants, Cafés und Shops zu bummeln. Am Nachmittag geht es zurück zum Hotel: Die Zimmer sind nun zum Check-in bereit. Erholt euch von der Anreise!

Fahrstrecke: 60 km | **Übernachtung:** Campanile Beijing South Railway Station Lize*** in Beijing | **Mahlzeiten:** F

Tag 3 - Mi., 08.04.26 Beijing

Kultur und Geschichte des Kaiserreichs

Heute Vormittag widmen wir uns dem Himmelstempel. Gerade Linien und symmetrische Ordnung prägen das Wahrzeichen der Stadt. Viele Anwohner finden sich hier morgens zu ihrer täglichen Sporteinheit ein: Tanzen, Schach spielen oder Tai-Chi – mische dich ruhig darunter, die Chinesen freuen sich! Dann warten zwei Highlights auf uns: Unser Weg führt uns zum Tian'anmen-Platz und zur Verbotenen Stadt. Die Ausmaße des Platzes sind gigantisch, dennoch scheint er voller Menschen zu sein. Eine Tatsache, an die wir uns in China schnell gewöhnen. Mit der Verbotenen Stadt unternehmen wir einen geschichtlichen Exkurs, der uns in die Ming- und Qing-Dynastie zurückversetzt. Wir nehmen uns Zeit und durchstreifen die unzähligen Hallen, Höfe, Pavillons und Wandelgänge. Wer Lust hat, probiert heute Abend die leckere Peking-Ente. Unser Reiseleiter kennt gute Restaurants.

Fahrstrecke: 15 km | **Übernachtung:** Campanile Beijing South Railway Station Lize*** in Beijing | **Mahlzeiten:** F

Tag 4 - Do., 09.04.26 Beijing – Gubeikou

Wie ein riesiger Drache...

...schlängelt sich die Große Mauer durch die bergige Landschaft! Ein chinesisches Sprichwort sagt: „Es ist kein wahrer Held, der nicht auf die Große Mauer gestiegen ist“. Deshalb lasst uns Helden sein! Nicht dort, wo tausende von Touristen die Mauer besteigen, sondern bei Gubeikou! Schon ganz früh am Morgen nehmen wir den Zug und frühstücken unterwegs, nach gut drei Stunden Fahrt sind wir dort. Wir schnüren die Trekkingschuhe und wandern (5 Std., mittelschwer) auf der Großen Mauer bis Jinshanling. Herrliche Ausblicke

entschädigen das manchmal schweißtreibende Auf und Ab, Wachtürme schützen uns vor der Sonne während wir rasten. Zwischendurch verlassen wir einmal die Mauer, weil ein Abschnitt in einer Sperrzone liegt, und wandern einen Abschnitt über einen Feldweg. Von Jinshanling geht es dann mit Minibussen zurück nach Gubeikou. Dort beziehen wir am Abend unser einfaches Gästehaus. Unsere Gastgeber sind herzliche Menschen und freuen sich darauf, uns Langnasen nach einer erfrischenden Dusche zu zeigen, wie man echte chinesische Dumplings macht.

Fahrstrecke: 15 km (145 km im Zug) | Übernachtung: Gästehaus in Gubeikou | Mahlzeiten: F, M, A

Tag 5 - Fr., 10.04.26 Gubeikou – Beijing – Datong

Der Mauer schönster Teil

Frühauflsteher können schon vor dem Frühstück auf die Mauer steigen und dort den herrlichen Sonnenaufgang erleben. Nach dem Frühstück fahren wir zum Mauerteil nach Jinshanling – unsere Wanderung (3 Std., mittelschwer) nach Simatai übertrifft mit ihren Panoramablickten vielleicht noch die Gestrige. Am frühen Nachmittag sind wir zurück im Gästehaus: Nochmals duschen und uns bei Hausmannskost stärken, dann fahren wir am Nachmittag mit dem Zug zurück nach Beijing, um am Abend den Schnellzug nach Datong zu nehmen. Nach ca. zwei Stunden Zugfahrt sind wir da und lassen uns müde in unsere Kissen sinken.

Fahrstrecke: 15 km (500 km im Zug) | Übernachtung: Meijing Boutique* in Datong | Mahlzeiten: F, M**

Tag 6 - Sa., 11.04.26 Datong

Mehr als eine Industriestadt

Die nordchinesische Provinz Shanxi hat in China aufgrund seiner tiefgreifenden Geschichte einen hohen Stellenwert. In den Städten Datong und Pingyao können wir in den nächsten Tagen die authentische chinesische Kultur erleben. Nach dem Frühstück starten wir unsere gemeinsamen Entdeckungen: Wir spazieren durch die Altstadt bis zur Nine-Dragon Wall, einer Art Sichtschutzwand mit Reliefs von neun verschiedenen chinesischen Drachen. Weiter geht es anschließend zum Huayan-Tempel, welchen wir uns genauer anschauen. Unser Reiseleiter erklärt uns, warum dieser Tempel im Gegensatz zu anderen buddhistischen Tempeln nach Osten anstatt nach Süden ausgerichtet ist und was es damit auf sich hat. Zu

Mittag dann ein kulinarisches Highlight: Wir lassen uns die beliebte Delikatesse "Knife-cut Noodles" (Dao xiao mian) schmecken. Mit den Datong Yungang-Grotten wartet dann am Nachmittag ein herausragendes Meisterwerk der buddhistischen Höhlenkunst des 5. und 6. Jahrhunderts auf uns. Hierbei handelt es sich nicht um Grotten im Sinne einer unterirdischen Höhle, sondern vielmehr um eine Reihe von künstlich erbauten Nischen mit unzähligen in den Fels gemeißelten Buddha-Statuen. Am frühen Abend sind wir zurück im Hotel und unser Reiseleiter versorgt uns mit einem weiteren Geheimtipp für unser Abendessen.

Fahrstrecke: 40 km | Übernachtung: Meijing Boutique* in Datong | Mahlzeiten: F, M**

Tag 7 - So., 12.04.26 Datong – Pingyao

Altertümliche Gassen und historische Bauten

Heute können wir es ruhig angehen lassen: Schläfe aus und nutze den freien Morgen für den Einkauf kleiner Souvenirs oder einen Bummel durch die Straßen. Gegen Mittag fahren wir dann gemeinsam zum Bahnhof und nehmen den Hochgeschwindigkeitszug nach Pingyao. Wir erreichen die Stadt planmäßig nach einer etwa dreistündigen Fahrt am Nachmittag. Pingyao war früher ein mächtiges Finanzzentrum Chinas und besticht heutzutage mit einer geschichtsträchtigen und architektonisch eindrucksvollen Altstadt, die wir von unserem zentral gelegenen Hotel am späten Nachmittag auf eigene Faust erkunden können.

Fahrstrecke: 25 km (360 km im Zug) | Übernachtung: Pingyao*(*) in Pingyao | Mahlzeiten: F**

Tag 8 - Mo., 13.04.26 Pingyao

Das alte China

Wir beginnen den Tag mit der Fahrt zum weitläufigen Hof der Familie Wang, der ca. eine Stunde außerhalb von Pingyao liegt. Hier können wir die erstaunliche Skulpturenkunst sowie einige der insgesamt 123 Innenhöfe und 1.118 Häuser im antiken Stil bewundern. Wenn wir durch die alten Gebäude schlendern, fühlen wir uns in der Zeit zurückversetzt. Am Nachmittag sind wir zurück in Pingyao und widmen uns ausgiebig der Altstadt, die 1997 zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt wurde. Sie ist charakteristisch für die Zeit der Ming- und Qing-Dynastien (14. bis 20. Jahrhundert) und besticht mit ihren engen Gassen und traditionellen Backsteinhäusern

mit Innenhof. Wir schauen uns unter anderem die erste Wechselbank Chinas an, die Rishengchang-Draftbank, und schlendern über die belebte Ming-Qing-Hauptstraße, die gesäumt ist von alten Gebäuden, Geschäften, Restaurants, Bars und Pensionen. Doch Pingyao ist auch für seine gut erhaltene Stadtmauer bekannt. Von oben betrachtet ähnelt diese einer Schildkröte, was in der chinesischen Tradition ein Symbol für Langlebigkeit ist. Nachdem unser Stadtrundgang beendet ist, kannst du die freie Zeit beispielsweise nutzen, um eines der Tore zu besichtigen oder oben auf einem der geöffneten Abschnitte der Mauer entlang zu spazieren. Schöne Fotomotive auf die Altstadt sind garantiert!

Fahrstrecke: 120 km | Übernachtung: Pingyao*(*) in**

Pingyao | Mahlzeiten: F

Tag 9 - Di., 14.04.26 Pingyao – Xi'an

Schmelztiegel der Kulturen

Heute heißt es: Früh raus aus den Federn, denn wir fahren nach Xi'an! Fast 2.000 Jahre lang war Xi'an das Machtzentrum Chinas – entsprechend zahlreich sind die kunsthistorischen Zeugnisse. Nach unserer dreistündigen Fahrt mit dem Hochgeschwindigkeitszug erreichen wir Xi'an planmäßig gegen Mittag. Reisen macht hungrig, und so genießen wir auf dem Weg zum Hotel zunächst ein Mittagessen, bevor wir im Anschluss in unsere Zimmer einchecken und uns kurz frisch machen. Dann spazieren wir zur Stadtmauer und besuchen zunächst die Ausstellungshalle am südlichen Yongning-Tor, um mehr über die Geschichte dieses Wahrzeichens von Xi'an zu erfahren. Danach steigen wir auf die beeindruckende Befestigungsanlage und schlendern gemütlich bis zum Osttor. Immer wieder haben wir die Möglichkeit, in die vielen Hinterhöfe zu schauen. Am späten Nachmittag sind wir zurück im Hotel. Wer Lust hat, kann noch über die nahegelegene Ladenstraße bummeln. Am Abend lockt das muslimische Viertel, wo du dich durch die vielen Straßenstände schlemmen kannst. Kulinarisch reist du hier entlang der alten Seidenstraße.

Fahrstrecke: 20 km (485 km im Zug) | Übernachtung: Titan Times* in**

Xi'an | Mahlzeiten: F, M

Tag 10 - Mi., 15.04.26 Xi'an

Terrakotta-Armee

Die Kleine Wildganspagode

wurde in Memoriam an einen Kaiser errichtet. Höhepunkt dieser Besichtigung ist aber nicht die Pagode selbst, sondern die Tai-Chi-Stunde, an der wir teilnehmen. Selbst probieren ist ausdrücklich erwünscht! Dann zieht es uns zur Terrakotta-Armee, die wir nach einer ca. eineinhalb Stunden Fahrt erreichen. Die Soldatenarmee aus Ton ist zum Schutz in riesigen Hallen untergebracht. Wir blicken auf menschengroße Tonkrieger, die alle unterschiedliche Ausrüstungen und Gesichtszüge haben. Im angeschlossenen Museum und dank der Erzählungen unseres Reiseleiters tauchen wir ein in die Qin-Dynastie. Am Nachmittag geht es auf gleicher Strecke zurück nach Xi'an und wir lassen den Tag bei einem gemeinsamen Abendessen in einem lokalen Restaurant ausklingen.

Fahrstrecke: 115 km | Übernachtung: Titan Times* in Xi'an**

| Mahlzeiten: F, A

Tag 11 - Do., 16.04.26 Xi'an – Chengdu

Im Hochgeschwindigkeitszug nach Zentralchina

Wir fahren mit dem Hochgeschwindigkeitszug in vier Stunden nach Chengdu. Nach unserer Ankunft am frühen Nachmittag stellen wir unser Gepäck im Hotel ab und ihr habt Zeit zum Mittagessen. Am Nachmittag flanieren wir dann gemeinsam durch den Wangjianglou-Park. Der Park ist übersät von ungefähr 150 verschiedenen Bambussorten, die an heißen Tagen angenehmen Schatten spenden. Zum Abschluss unseres Besuchs lassen wir uns in einem netten Teehaus nieder, indem wir euch zu einer Tasse Tee einladen.

Fahrstrecke: 60 km (845 km im Zug) | Übernachtung: Holiday Inn Express

Chengdu West* in Chengdu | Mahlzeiten: F**

Tag 12 - Fr., 17.04.26 Chengdu

Pandas und Weihrauchschwaden

Wir widmen uns den wohl bekanntesten Tieren Chinas: den Pandas. Etwas außerhalb von Chengdu liegt eine Pandazuchtstation, die wir gemeinsam mit unserem Reiseleiter erkunden. Am Morgen, wenn es noch nicht so heiß ist, sind die Tiere aktiver und mit etwas Glück können wir ihnen beim Toben zusehen. In der weitläufigen Anlage beobachten wir die größeren Tiere in den Freigehegen und, wenn es Nachwuchs gibt, die Kleinen hinter Glasfenstern in der Aufzuchtstation. Am frühen Nachmittag steht der Wenshu-Tempel auf dem Programm. Das idyllische Kleinod

lässt uns die Hektik der Stadt vergessen und empfängt uns mit Weihrauchschwaden und leisem Singsang. Anschließend steht weltliches Vergnügen im Vordergrund: Wir schlendern gemeinsam durch die Gassen von Kuanzhai. Das Viertel wurde im alten Stil der Qing-Dynastie wiederaufgebaut und bietet nette Cafés, Restaurants und Läden, in denen Kunstwerke und allerhand Souvenirs feilgeboten werden. Auch wenn sich hier viele Reisende tummeln, sind die Gassen doch einen Besuch wert. Wer mag, bleibt im Anschluss noch hier und kehrt nach dem Abendessen in Eigenregie zurück ins Hotel.

Fahrstrecke: 40 km | Übernachtung: Holiday Inn Express Chengdu West* in Chengdu | Mahlzeiten: F, M**

Tag 13 - Sa., 18.04.26 Chengdu – Zhangjiajie

Mit dem Schnellzug ins Reich der schwebenden Berge

Heute verlassen wir Chengdu und machen uns auf den Weg nach Zhangjiajie. In rund fünf Stunden bringt uns der moderne Hochgeschwindigkeitszug bequem durch die wechselnden Landschaften Zentralchinas bis an die Tore des berühmten Nationalparks. Am frühen Nachmittag erreichen wir unser Ziel und beziehen unser Hotel. Nimm dir Zeit zum Ankommen und entspanne dich, der Rest des Tages gehört ganz dir. Morgen erwartet uns dann ein echtes Highlight: der geheimnisvolle Nationalpark mit seinen spektakulären Felsformationen und magischen Stimmungen.

Fahrstrecke: 35 km | Übernachtung: Santo Domingo International* in Zhangjiajie | Mahlzeiten: F**

Tag 14 - So., 19.04.26 Zhangjiajie

Raus in die Natur

China hat weit mehr zu bieten als moderne Metropolen und Wolkenkratzer und so zieht es uns in den Naturpark Zhangjiajie. Mit dem Elektroauto gelangen wir in den Park und steigen in den „Fahrstuhl der 100 Drachen“. Das ist nichts für Angsthassen, denn wir sausen in kurzer Zeit auf 330 m Höhe und befinden uns im Handumdrehen auf einem der Sandsteinfelsen. Aus der Vogelperspektive bewundern wir die herrliche Landschaft und erkunden die Gegend ausführlich zu Fuß. Wir fühlen uns wie im Film „Avatar“, für den diese Region Modell stand. Herrliche Fotos sind garantiert. Zum Abschluss des Tages wartet dann die Abfahrt mit der Seilbahn auf uns.

Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Santo Domingo International* in Zhangjiajie | Mahlzeiten: F, M**

Tag 15 - Mo., 20.04.26 Zhangjiajie – Fenghuang

Schwindelerregende Höhe

Wir fahren in einer knappen Stunde zum Grand Canyon von Zhangjiajie. Die Sandsteinfelsen zeigen ihre Schönheit erst von oben und so spazieren wir über die fast 500 m lange Glasbrücke, die sich 300 m über dem Boden befindet – Nervenkitzel pur! Gleich anschließend wandern wir (3 Std., mittelschwer) in dieser mystischen Umgebung, bevor es am Nachmittag in gut vier Stunden nach Fenghuang geht. Ein weiterer Ort, der dich begeistern wird!

Fahrstrecke: 305 km | Übernachtung: Phoenix International* in Fenghuang | Mahlzeiten: F, M**

Tag 16 - Di., 21.04.26 Fenghuang

Die Phönixstadt...

...so heißt Fenghuang wörtlich übersetzt: Der neuseeländische Schriftsteller Rewi Alley pries sie als schönste Stadt Chinas – und wir sind mittendrin! Malerische Brücken, Tempel, Wasserräder, Häuser auf Stelzen, enge Gässchen, eine historische Stadtmauer, all das eingebettet in eine herrliche bergige Landschaft machen Fenghuang außergewöhnlich! Zu Fuß gehen wir auf Entdeckungstour durch die engen Gassen der Altstadt: Regenbogenbrücke, Wanming-Pagode, ein typisches Stelzenhaus – hier wohnen die Minderheiten der Miao und der Tujia. Natürlich lassen wir dir hier auch Zeit für dich, deshalb gehört der Nachmittag dir!

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Phoenix International* in Fenghuang | Mahlzeiten: F, M**

Tag 17 - Mi., 22.04.26 Fenghuang – Ping'an

Malerische Reisterrassen

Mit dem Bus fahren wir rund sechs Stunden durch malerische Berglandschaften, unser Ziel sind die beeindruckenden, in Stufen angelegten Reisterrassen von Ping'an. Jahrhundertlang waren sie verborgen, heute sind sie umso faszinierender. Unsere Unterkunft liegt in einer traditionellen Zhuang-Siedlung, die nach einer kurzen Fahrt mit dem öffentlichen Bus nur zu Fuß erreichbar ist. Das Hauptgepäck bleibt sicher am Fuß des Berges, nur das Nötigste nehmen wir im Tagesrucksack mit, und was wir für die Übernachtung und morgige Wanderung benötigen. Nach 10–15-minütiger Gehzeit erreichen wir unser Gästehaus.

Ein gemeinsames Abendessen lässt den Tag entspannt ausklingen. Wenn du Lust hast, bietet sich noch ein Abend-Spaziergang durch die Siedlung an, oder entspanne einfach auf dem Balkon bzw. der Terrasse deines Zimmers.

Fahrstrecke: 350 km | Übernachtung: Gästehaus Liqing(*) in Ping'an | Mahlzeiten: F, A**

Tag 18 - Do., 23.04.26 Ping'an – Yangshuo

Traumhafte Kegelkarstberge

Genieße den Sonnenaufgang über den malerischen Reisterrassen! Dann schnüren wir die Trekkingschuhe und wandern (2 Std., leicht) durch die ländliche Idylle. Je nach Jahreszeit sehen wir immer wieder Bauern, die ihre Reisfelder bestellen. Für alle, die mehr sehen wollen: Nach der Wanderung besteht die Möglichkeit, das Dorf der Zhuang zu besuchen. Hier kannst du die uralten Traditionen und Gebräuche der Einwohner kennenlernen. Am Nachmittag geht es mit dem Bus in gut drei Stunden nach Yangshuo. Das einst verschlafene Nest inmitten der Karstkegelberge ist mittlerweile Anlaufstelle für viele Touristen, aber dennoch einen Besuch wert.

Fahrstrecke: 160 km | Übernachtung: New West Street International*(*) in Yangshuo | Mahlzeiten: F, M**

Tag 19 - Fr., 24.04.26 Yangshuo

Idyllische Floßfahrt

Direkt nach dem Frühstück holen wir unsere Räder und radeln (8 km, leicht) zum Yulong-Fluss. Dort besteigen wir je zu zweit ein Floß und werden von unserem Steuermann den Fluss entlang geschippert. Es geht durch Bambuswälder, vorbei an kleinen Häuseransammlungen, bewirtschafteten Feldern und Wäsche waschenden Frauen. Mit dem Fahrrad fahren wir (3 km, leicht) auf einer gut befahrbaren Landstraße gen Süden zum Mondsichelberg. Am Fuß des Berges stellen wir die Räder ab und machen uns (1,5 Std., mittelschwer) an den Aufstieg. Der Weg führt uns zu Beginn über viele Stufen, dann geht es weiter auf einem Trampelpfad bis wir den Gipfel erreichen. Nach dem Abstieg stärken wir uns zu Mittag – bei einem Bauern gibt es echte Hausmannskost! Dann geht es mit dem Rad (9 km, leicht) zurück nach Yangshuo, wo wir am Nachmittag ankommen.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: New West Street International*(*) in Yangshuo | Mahlzeiten: F, M**

Tag 20 - Sa., 25.04.26 Yangshuo – Shanghai

Frei für eigene Erkundungen

Heute steht dir der Großteil des Tages zur freien Verfügung: Leihe dir noch einmal ein Fahrrad und erkunde die Umgebung auf eigene Faust. Wenn du Lust auf Kulinarik hast, bietet sich ein Kochkurs an – eine schöne Gelegenheit, die regionale Küche noch besser kennenzulernen. Im Laufe des Nachmittags bzw. frühen Abends bringt uns ein Transfer in etwa anderthalb Stunden zum Flughafen von Guilin. Von dort fliegen wir nach Shanghai, der letzten Station unserer Reise. Da wir, je nach Flugzeit, erst in der Nacht im Hotel ankommen werden, beginnt der nächste Morgen daher ganz entspannt, sodass du nach der Anreise in Ruhe ausschlafen kannst.

Fahrstrecke: 130 km | Übernachtung: Campanile Shanghai Natural History Museum* in Shanghai | Mahlzeiten: F**

Tag 21 - So., 26.04.26 Shanghai

Wirtschaftszentrum Chinas

Heute starten wir etwas später in den Tag – und steigen direkt ein in das echte Leben der Megametropole: Mit der Metro, dem meistgenutzten Verkehrsmittel Shanghais, durchqueren wir gemeinsam die Stadt. Das Umsteigen und der Trubel gehören hier einfach dazu – und geben uns einen authentischen Einblick in den Alltag der Millionenstadt. Ganz nebenbei umgehen wir so auch den oft stockenden Verkehr. Unser erstes Ziel ist Pudong – das moderne Herz Shanghais. Hier wachsen die Wolkenkratzer wie Pilze aus dem Boden, ein faszinierendes Sinnbild für den rasanten Aufstieg der Stadt. Bei gutem Wetter genießen wir den besten Blick auf die Stadt vom 88. Stock des Jin Mao Towers. Mit der Fähre geht es anschließend in den historischen Stadtteil Puxi. Hier flanieren wir gemeinsam über den berühmten Bund mit seiner kolonialen Uferpromenade und besuchen den idyllischen Yu-Garten – eine grüne Oase mitten in der Großstadt. In der nahegelegenen Old Street, gesäumt von traditionellen Teehäusern, kleinen Läden und Restaurants, bleibt Zeit für ein individuelles Mittagessen. Am Nachmittag erwartet uns ein spannender Kontrast: Im ehemaligen Industrieviertel M50 hat sich eine lebendige Kunstszene etabliert. In kleinen Galerien und Ateliers entdecken wir moderne chinesische Kunst und kommen mit lokalen Künstlern ins Gespräch. Wer im Anschluss noch länger bleiben möchte, bekommt vom Reiseleiter gern Tipps für die individuelle Rückfahrt.

**Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Campanile Shanghai Natural History
Museum*** in Shanghai | Mahlzeiten: F**

**Tag 22 - Mo., 27.04.26
Shanghai**

Ein freier Tag

Die Möglichkeiten in der chinesischen Metropole sind nahezu unbegrenzt. Einen ganzen Tag hast du Zeit, die Stadt ganz nach deinen eigenen Vorstellungen zu erkunden. Nutze die Gelegenheit, lokale Spezialitäten zu probieren, einzigartige Souvenirs zu finden oder einfach das pulsierende Stadtleben auf dich wirken zu lassen. Unser Reiseleiter steht dir natürlich gerne mit Tipps und Empfehlungen zur Seite, damit dein individueller Tag in Shanghai unvergesslich wird.

**Fahrstrecke: - | Übernachtung: Campanile Shanghai Natural History
Museum*** in Shanghai | Mahlzeiten: F**

**Tag 23 - Di., 28.04.26
Rückflug und Ankunft**

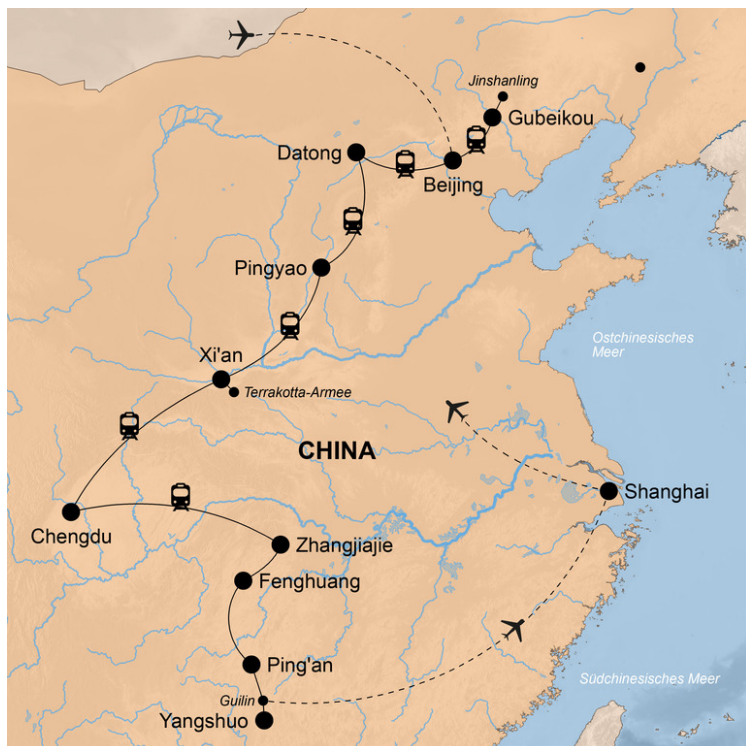
Heimreise

Es heißt Abschied nehmen vom Reich der Mitte. Am frühen Morgen bringt uns ein Transfer zum Flughafen. Unser Flug startet am Vormittag und erreicht Frankfurt planmäßig am Abend. Innerhalb Deutschlands kostenfrei kommst du mit der Bahn zu deinem Heimatort.

Fahrstrecke: 50 km | Übernachtung: - | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	Mo., 06.04.26	Flug nach Beijing: Hinflug
Tag 2	Di., 07.04.26	Beijing: Ankunft am Morgen, Besichtigung Lama-Tempel, Hutongs
Tag 3	Mi., 08.04.26	Beijing: Besichtigung Himmelstempel, Tian'anmen-Platz und Verbotene Stadt
Tag 4	Do., 09.04.26	Beijing – Gubeikou: Zugfahrt nach Gubeiko, Wanderung auf der Großen Mauer von Gubeikou bis Jinshanling, Dumpling-Kochkurs
Tag 5	Fr., 10.04.26	Gubeikou – Beijing – Datong: Wanderung auf der Großen Mauer von Jinshanling bis Simatai, Zugfahrt nach Peking, Schnellzug nach Datong
Tag 6	Sa., 11.04.26	Datong: Altstadtbummel mit Besichtigung der Nine-Dragon Wall und des Huayan-Tempels, nachmittags Besuch der Datong Yungang-Grotten
Tag 7	So., 12.04.26	Datong – Pingyao: Vormittag frei, Zugfahrt nach Pingyao
Tag 8	Mo., 13.04.26	Pingyao: Besuch des Hofes der Familie Wang, Stadtrundgang in Pingyaos Altstadt
Tag 9	Di., 14.04.26	Pingyao – Xi'an: Zugfahrt nach Xi'an, Spaziergang auf der Stadtmauer
Tag 10	Mi., 15.04.26	Xi'an: Tai-Chi an der Kleinen Wildganspagode, Besichtigung Terrakotta-Armee
Tag 11	Do., 16.04.26	Xi'an – Chengdu: Zugfahrt nach Chengdu, Wangjianglou-Park mit Besuch eines Teehauses
Tag 12	Fr., 17.04.26	Chengdu: Besuch Pandazuchtstation, Wenshu-Tempel und Viertel Kuanzhai
Tag 13	Sa., 18.04.26	Chengdu – Zhangjiajie: Zugfahrt nach Zhangjiajie, Nachmittag frei
Tag 14	So., 19.04.26	Zhangjiajie: Naturpark Zhangjiajie mit „Fahrstuhl der 100 Drachen“ und Seilbahnfahrt
Tag 15	Mo., 20.04.26	Zhangjiajie – Fenghuang: Grand Canyon von Zhangjiajie mit Glasbrücke und Wanderung
Tag 16	Di., 21.04.26	Fenghuang: Besichtigung Altstadt, Nachmittag frei
Tag 17	Mi., 22.04.26	Fenghuang – Ping'an: durch die herrliche Berglandschaft nach Ping'an, Übernachtung in einer Zhuang-Siedlung
Tag 18	Do., 23.04.26	Ping'an – Yangshuo: Wanderung durch die Reisterrassen von Ping'an
Tag 19	Fr., 24.04.26	Yangshuo: per Floß, Fahrrad und zu Fuß durch die Karstlandschaft
Tag 20	Sa., 25.04.26	Yangshuo – Shanghai: frei für eigene Erkundungen, Flug nach Shanghai
Tag 21	So., 26.04.26	Shanghai: Stadterlebnis mit Metrofahrt zum Jin Mao Tower, Fährüberfahrt zum Bund, Besuch des Yu-Gartens und Erkundung des Künstlerviertels M50
Tag 22	Mo., 27.04.26	Shanghai: frei für eigene Erkundungen
Tag 23	Di., 28.04.26	Rückflug und Ankunft: Rückflug, Ankunft am Abend



Einreisebestimmungen & Impfungen

CHINA

Visafreie Einreise - für Aufenthalte von bis zu 30 Tagen ist kein Visum erforderlich.

Mit Wirkung vom 30. November 2024 können deutsche, österreichische und schweizerische Staatsangehörige für Aufenthalte bis zu 30 Tagen für touristische Reisen ohne Visum in die Volksrepublik China einreisen. Diese Regelung wird vorerst bis zum 31. Dezember 2026 gelten.

Reisepass mit Gültigkeit für den Zeitraum des geplanten, visumfreien Aufenthalts. Wir raten allerdings dringend dazu, nur mit einem Reisepass, der noch mindestens sechs Monate nach Reiseende gültig ist, zu reisen.

Insofern die obige visafreie Regelung nicht greift, bspw. bei längerem Aufenthalt, ist ein Visum erforderlich. (Einreisebestimmungen gelten für deutsche, österreichische und schweizerische Staatsbürger)

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung empfohlen sowie eine Impfung gegen Hepatitis, evtl. Typhusimpfung.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen: Eine normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. An Tag 19 findet eine Fahrradtour statt; Helme werden vor Ort gestellt. An Tag 14 kann es je nach Besucheraufkommen vorkommen, dass das Programm in umgekehrter Reihenfolge durchgeführt wird.

Verpflegung

Die Verpflegung auf dieser Reise basiert an vielen Tagen auf Halbpension. Während der Wanderung auf der Großen Mauer ist Vollpension inkludiert. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei unseren Unterkünften in China handelt es sich überwiegend um komfortable und landestypische ***-***(*) Hotels mit eigenem Bad oder Dusche/ WC auf dem Zimmer, meist mit Klimaanlage. In Gubeikou und Ping'an übernachten wir in einfachen Gästehäusern. Auch hier haben die Zimmer ein eigenes

Bad oder Dusche/WC.

Teilnehmerzahl

8* bis 16

*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer 599,00 EUR

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: <https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer>

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Air China oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Beijing und zurück von Shanghai
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe www.world-insight.de/rail-fly)
- Rundreise mit Charterbus, Zug, öffentlichen Verkehrsmitteln und Inlandsflügen wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 21 Übernachtungen, davon 19 in ***-***(*) Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC und 2 im Gästehaus (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 22 x F, 10 x M, 3 x A (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe <https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/#c25330>)

CO₂ Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

3803 kg CO₂ / 116 €

Abflugorte

Frankfurt/Main* ohne Zuschlag

*Air China

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:

Air China

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Air China

Frankfurt-Beijing 13.55 - 05.15 Uhr (Ankunft am Folgetag)

Shanghai-Frankfurt 11.15 - 17.20 Uhr

Frankfurt-Beijing 19:20 - 10:45 Uhr (Ankunft am Folgetag)

Shanghai-Frankfurt 11.15 - 17.20 Uhr

Diese Reise wird durchgeführt von
WORLD INSIGHT Asien